W-PR-16

Bewerbung: Oliver Krischer

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Tagesordnungspunkt: W-PR Wahl Parteirat



Geboren 1969, verheiratet, 2 erwachsene Söhne

Mitglied bei den Grünen seit 1989

1989 bis 2009 kommunalpolitisch aktiv u. a. Fraktionsvorsitzender im Kreistag Düren, Mitglied im Kreisvorstand uvm.

2009 bis 2022 Mitglied des Bundestages (2021 in Aachen direkt gewählt), 8 Jahre stellv. Fraktionsvorsitzender für Umwelt, Klima, Verkehr und Landwirtschaft, Parl. Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Seit Juni 2022 Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes NRW

Liebe Freundinnen und Freunde,

nur auf einem gesunden Planeten können Menschen leben und wirtschaften. Deshalb arbeiten Grüne auf allen Ebenen und in allen Bereichen an der ökologischen Transformation unserer Gesellschaft. Das ist vor allem auch ein soziales Projekt, denn die Folgen der Klimakrise treffen schon heute am heftigsten die Ärmsten und Schwächsten in aller Welt. Sie gilt es zu schützen, für alle Menschen eine lebenswerte Zukunft zu schaffen.

Transformation bedeutet z. B., wir ersetzen fossile durch erneuerbare Energien, bauen den öffentlichen Verkehr aus, machen Autos klimafreundlicher, produzieren Stahl mit grünem Wasserstoff statt Kokskohle, renaturierten Moore und Flußauen, damit sie Lebensraum für Tiere und Pflanzen werden, CO2 speichern und den nächsten Starkregen auffangen. Wir schaffen so nachhaltige Geschäftsmodelle für Unternehmen und die Arbeitsplätze der Zukunft. Das ist seit vielen Jahren eine Grüne Erfolgsgeschichte.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, das Land zu verändern und sind erfolgreich dabei. Unser Erfolg und unsere Relevanz sind aber auch Grund dafür, warum andere uns bekämpfen, uns zum Hauptgegner erklären. Sie instrumentalisieren Ängste und Sorgen vor Veränderung, ohne selbst ernsthafte Antworten auf die Fragen der Gegenwart und schon gar nicht der Zukunft zu geben. Es ist eine Herausforderung für die Grüne Partei, die ihre politische Verantwortung auf allen Ebenen ernst nimmt, in dem Spannungsfeld zu bestehen, politische und gesellschaftliche Mehrheiten für die Transformation zu organisieren und gleichzeitig Zielscheibe oft unsäglicher Attacken genau dafür zu sein. Grundvoraussetzung das bewältigen ist, die unterschiedlichen Sichtweisen in der Partei zusammen zu bringen. Nur so können wir unserer politischen Bedeutung und unserer eigenen Verantwortung gerecht werden.

Der Parteirat sollte ein Ort sein, wo genau das geschieht. Interne Selbstkritik und Reflektion über die Ebenen hinweg ist notwendig, damit der Kompass für den weiteren Erfolg des Grünen Ganzen nicht verloren geht. Ich habe viele Jahre Grüne Kommunalpolitik gemacht, war über ein Jahrzehnt unter anderem als stellvertretender Fraktionsvorsitzender in der Grünen Bundestagsfraktion tätig und trage nun Verantwortung als Landesminister. Ich möchte meinen Beitrag dazu leisten, dass wir als Bündnis 90/DIE GRÜNEN auf allen Ebenen weiter erfolgreich

Politik machen. Deshalb kandidiere ich für den Parteirat und würde mich über eure Unterstützung dafür sehr, sehr freuen.

Euer Oliver